

ELTERNFRAGEBOGEN

zur Erfassung von Vorinformationen bei Lese-/Rechtschreibstörung

Bitte geben Sie den Fragebogen mit **folgenden Unterlagen** an den Schulpsychologen/den bzw. die LRS-Beauftragte(n) zurück:

-
1. Zwischen- u. Jahreszeugnisse der letzten beiden Schuljahre in Kopie + (falls vorhanden) aktueller Notenbogen
 2. 2-3 Seiten Schriftprobe Ihres Kindes (z.B. Hefteintrag, Vokabelheft) in Kopie
 3. Falls vorhanden: Fachärztliche/psychologische Gutachten in einem verschlossenen Umschlag
 4. Bei früherer schulpsychologischer Anerkennung:
Kopie dieser Bescheinigung und Testergebnisse der Untersuchungen (bitte beim damaligen Schulpsychologen anfordern und in verschlossenem Umschlag beifügen)

Angaben zur Schülerin/zum Schüler

Name	Vorname	Geburtsdatum
Straße / Nr.	Postleitzahl, Wohnort	
Telefon Eltern	Handy Eltern	E-Mail Adresse Eltern

Angaben zur Schule:

Klasse: _____	Zweig: _____	Klassenleiter/in: _____
Schule: _____		

Bisherige Schullaufbahn:

Grundschule:	<input type="checkbox"/> zurückgestellt wegen _____ <input type="checkbox"/> Wiederholung der Klasse ____ <input type="checkbox"/> Übertrittszeugnis: D: ____ M: ____ HSU: ____
Weiterführende Schulen:	<input type="checkbox"/> Mittelschule nach der ____ . Jahrgangsstufe <input type="checkbox"/> Realschule nach der ____ . Jahrgangsstufe <div style="margin-left: 100px;"> <input type="checkbox"/> ohne Probeunterricht <input type="checkbox"/> mit Probeunterricht </div> <input type="checkbox"/> Wiederholung der Klasse (n) : _____ <input type="checkbox"/> freiwillig <div style="margin-left: 100px;">wegen der Fächer: _____</div> <div style="margin-left: 100px;">_____</div>

Angaben zur Situation:

1. Beobachten Sie bei Ihrem Kind Schwierigkeiten

im Lesen? im Rechtschreiben?

Seit wann? _____

Welche Schwierigkeiten? _____

2. Wurde die Lese-/ Rechtschreibleistung Ihres Kindes bereits durch eine Testung überprüft?

ja nein

Wann? _____

Von wem? _____

Ich bin einverstanden, dass oben genannte Person/Einrichtung von der Schweigepflicht entbunden wird, um Testergebnisse an den Schulpsychologen weiterzugeben.

3. Wurde der Nachteilsausgleich bisher schon einmal gewährt?

ja nein

In welchen Jahrgangsstufen? _____

Welche Hilfen wurden gewährt? _____

4. In welcher Form erfolgte bislang ein Lese-/Rechtschreibtraining?

5. Gibt es noch weitere Familienmitglieder, die Probleme im Lesen / Rechtschreiben haben bzw. hatten?

6. Zeigt Ihr Kind momentan Auffälligkeiten im Verhalten (z.B. Ängste, Schulunlust, Konzentrationsschwierigkeiten) oder leidet es zurzeit an einer körperlichen oder psychischen Erkrankung?

7. Besondere Begabungen, Fähigkeiten oder Interessen der Schülerin/des Schülers:

